

Zeitschrift: Schweizerisches Freundschafts-Banner
Herausgeber: Schweizerische Liga für Menschenrechte
Band: 1 (1933)
Heft: 20

Rubrik: Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIEFKASTEN

An W. Schell, Hamburg: Unser Klub nimmt auch männliche Transvestiten als Passivmitglieder auf. Als Organ gilt das „Schweiz. Freundschafts-Banner.“ Wir erbitten Ihren Bericht, ob wir Sie als Mitglied aufnehmen dürfen.

An Fr. G. in Kappelen: Wie Sie sehen, ist unser Traum endlich Wirklichkeit geworden. Wie sind Sie damit zufrieden?

An Bobby in Basel: Sie sind uns als Passiv-Mitglied herzl. willkommen. Wir hoffen übrigens, bald in Basel eine Schwester-Sektion gründen zu können. An Holz würde es dort nicht fehlen.

An M. S. in St. Gallen: Wo unsere Artgenossen verkehren, wollen Sie wissen? Im Restaurant „Albis“, Roland-Zinistraße, Zürich 4. Es gibt zwar noch andere, aber ich habe keine Ermächtigung, deren Adressen hier mitzuteilen.

Wäscherei und Glättere

in der Altstadt empfiehlt sich den werthen Artgenossen. Saubere, gewissenhafte Arbeit, bei zivilen Preisen zugesichert. Wäsche wird gerne abgeholt und wieder zugestellt. Es wird nur von Hand gewaschen.

Adresse beim Verlag des „Freundschafts-Banners.“

Nett möbliertes

Doppelzimmer

an zwei Freunde oder Freundinnen ist per 1. Mai zu vermieten. Artgenossen bevorzugt. Event. mit Kost und Logis. Anfragen unter Chiffre M. St. 102 an den Verlag des „Freundschafts-Banners.“

Seriöser besserer Herr,

sehr einsam, sucht idealen Freund, der mit ihm die Frühlings-Ferien an der franz. Riviera verbringen könnte. — Geldinteressen jedoch ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter Chiffre V. K. 101 an den Verlag des „Freundschafts-Banners.“

Einsame nette Dame (B)

Ende der 30er Jahre sucht Dauerfreundschaft mit gebildeter Lesbierin, möglichst in Zürich wohnhaft, zwecks gemeinsamen Spaziergängen u. Theaterbesuch, wie zur Pflege ehrlicher, treuer Kameradschaft. Offerten unter Chiffre „Freundschaft 103“ an den Verlag des „Freundschafts-Banners.“